

Bundes-ARGE Deutsch Humanberufliche Schulen

Gewerkschaft Öffentlicher Dienst

Bundesvertretung der Lehrer/innen an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen

HR Prof. MMag. Jürgen Rainer (Vors.)

Mag. Roland Gangl

Mag. Josef Gary Fuchsbauer

Strozzigasse 2 / 4. Stock; 1080 Wien

per E-Mail an office.bmhs@goed.at

Protestresolution

Die **Mitglieder** der Bundes-ARGE Deutsch HUM **protestieren vehement gegen** die geplante **Kürzung** der Abgeltung für die Erstellung und Korrektur der schriftlichen Klausuren (Höhere Lehranstalten und Fachschulen).

Besonders im Bereich der **Fachschulen** ist der **Aufwand** erheblich **gestiegen**: Die Themenstellung für die schriftliche Klausur muss weiterhin durch die Prüferin/den Prüfer erfolgen. Zusätzlich ist sie/er zur Erstellung der Kompensationsprüfungen verpflichtet.

Darüber hinaus stellt der verantwortungsvolle Umgang mit dem differenzierten Beurteilungssystem für die schriftlichen RDP zur Erfüllung des hohen Qualitätsanspruches eines Fachgutachtens einen deutlichen Mehraufwand dar. Außerdem muss **jeder Notenantrag** - anders als bisher - verbal begründet werden.

Wir fordern deshalb für das zu erstellende Expertengutachten die Gewährleistung einer **angemessenen Bezahlung**. Der Zeitaufwand ist nämlich keinesfalls geringer, sondern im Gegenteil größer geworden.

Graz, am 4. 3. 2016

Die Mitglieder der Bundes-ARGE Deutsch an humanberuflichen Schulen